



Checkliste schülergerechter Seilgarten

(gilt für alle Hochseilgärten / Ropes Courses / Abenteuerparks usw.)

Seilgartenbezeichnung (Ort): Waldklettergarten Pforzheim

	Ja	Nein
1 Gibt es ein Erstabnahmeprotokoll (Erstinspektion) gemäß EN 15567 Teil 1 UND Teil 2 ¹ durch eine unabhängige Prüfstelle (ERCA-zertifizierte Prüfstelle ² oder TÜV mit Hochseilgartenkompetenz)? Name der Inspektionsstelle: TÜG Eichstetten	✓	
2 Gibt es ein Wartungs- und Folgeinspektionsprotokoll (wenn die Anlage älter als 1 Jahr ist)?	✓	
3 Sind die Trainer gemäß ERCA-Standards / DIN Spec 31060 ausgebildet? ³	✓	
4 Gibt es ein Protokoll der PSA-Überprüfung (Gurte, Helme, Sicherungssets, Seile, ...)?	✓	
5 Sind Erste-Hilfe-Ausrüstung sowie Rettungsausrüstung vor Ort vorhanden?	✓	
6 Wird jedes Mal bei jedem Einstieg in den Parcours die Sicherheitsausrüstung (Gurte, Helme, Verbindungsmittel) <i>nach dem Vieraugenprinzip</i> gecheckt?	✓	
Zusätzlich für Abenteuerparcours (Adventure Park, ...):		
7 Ist der Park als Abenteuerparcours gestaltet?	✓	
8 Gibt es einen Einschulungsparcours („Prüfstrecke“), an welcher die Teilnehmer/innen durch eine/n Trainer/in kontrolliert werden (körperliche, technische, disziplinäre Eignung)?	✓	
9 Kann von jeder Stelle des Hochseilgartens Kontakt mit den Trainer/innen hergestellt werden?	✓	
10 Gibt es ein Sicherungssystem, bei dem eine Komplettaushängung technisch verhindert wird? Wenn ja , dann weiter zu „Flying Fox“ (Frage Nr. 19), wenn nein , weiter ab Frage 11.	✓ ⁴	
11 Stehen die Teilnehmer/innen bei sämtlichen Umhängestellen auf einer Plattform (so dass sie sich nicht in Kletterstellung umhängen müssen)?	✓	
12 Ist für kleine Teilnehmer/innen gesorgt, so dass sie keine Probleme mit dem Umhängen haben?	✓	
13 Gibt es Sicherheitsregeln, wie z.B. „Man darf die Karabiner immer nur mit einer (derselben) Hand umhängen“?	✓	
14 Werden diese Sicherheitsregeln durch Trainer/innen sofort korrigiert?	✓	
15 Werden „Sanktionen“ bei wiederholtem Verstoß verhängt (zurück an den Start, Ausschluss)?	✓	
16 Bei Volksschüler/innen: Können die Trainer/innen jederzeit physisch eingreifen?	✓	
17 Bei Schüler/innen der Unterstufe: Stehen die Schüler/innen unter laufender Beobachtung durch Trainer/innen?	✓	
18 Bei Oberstufe: Kann von jeder Stelle des Hochseilgartens Kontakt mit den Trainer/innen hergestellt werden?	✓	
Zusätzlich für Flying Fox (Zip Line):		
19 Wird ein Flying Fox benutzt?	✓	
20 Ist die Verbindung zur Rolle lang genug, so dass die Schüler/innen nicht in die Rolle oder auf das Seil greifen können?	✓	
21 Ist eine passive Bremse vorhanden?	✓	
22 Gibt es ein Konzept gegen Frühstarts/Kollisionen?	✓	
23 Sind die Landezonen gegen Betreten gesichert, so dass es keine Kollisionen mit auf dem Boden stehenden Personen geben kann?	✓	
24 Sollte man die Plattformen/den Boden mit dem Schwung erreichen: Sind die Plattformen mit Matten gesichert? Ist der Boden mit dämpfendem Material ausgestattet (Rindenmulch,...)?	✓	

Name des Betreibers: Jochen Steinert Naturkonzepte

Ort, Datum: Pforzheim 27.03.2016

¹ Die Euronorm EN15567 schreibt lediglich eine Überprüfung gemäß Teil 1 (Konstruktion) vor, Unfälle sind aber häufig auf Mängel in Teil 2 (Betrieb) zurückzuführen. Deswegen ist eine fachliche Überprüfung des Betriebes gefordert.

² Die ERCA ist der Europäische Hochseilgartenverband (Leading Body), hat die für die Branche gültigen Standards veröffentlicht und betreibt ein Zertifizierungssystem für Inspektionsstellen.

³ Siehe ERCA-Standards für Ausbildung. Vgl. BMUKK-Rundschreiben 1/2009.

⁴ Das System verhindert das versehentliche Aushängen. Technische Manipulationen sind möglich.